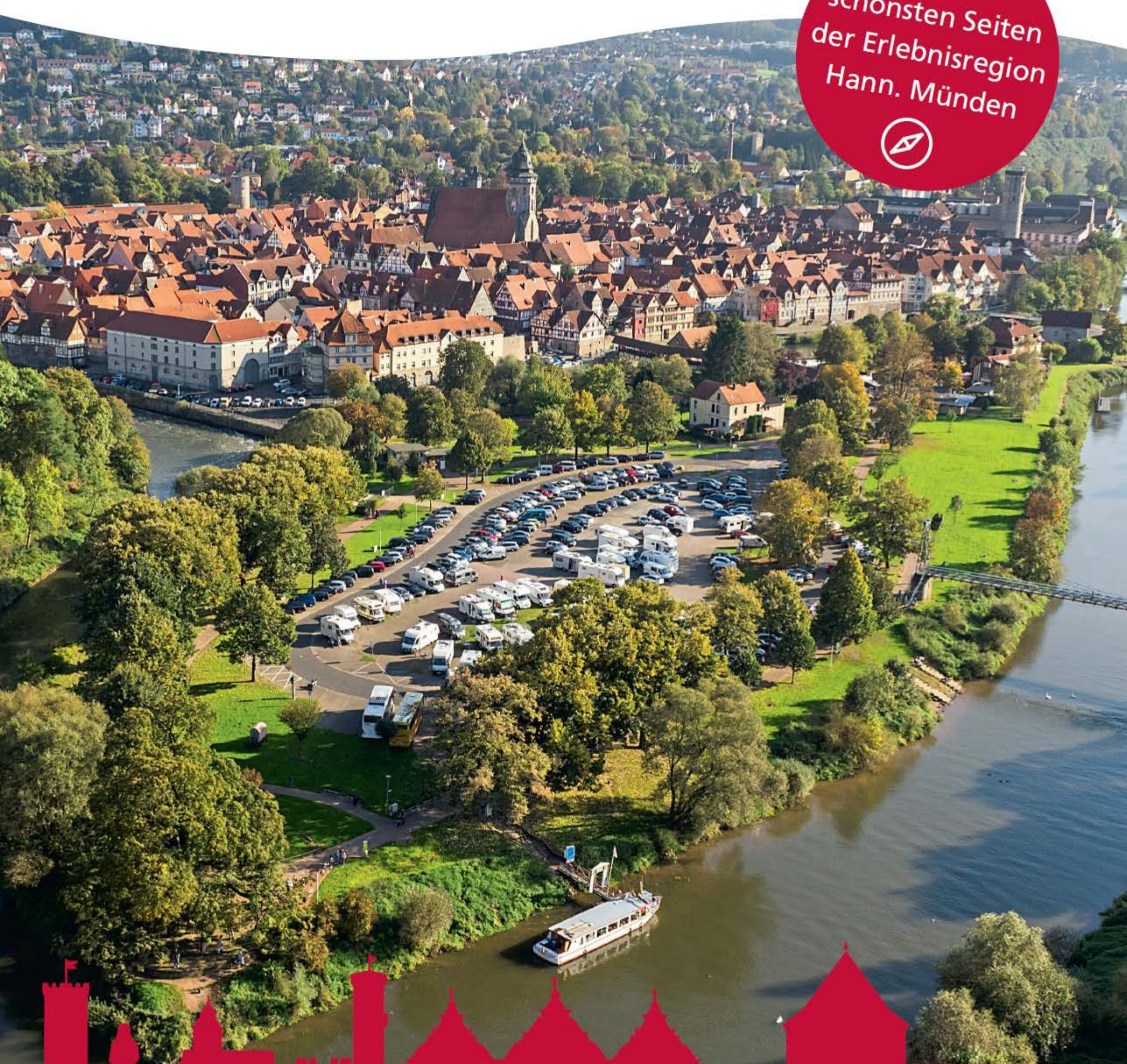




Erlebnisregion
HANN. MÜNDEN
IM WESERBERGLAND

Die
schönsten Seiten
der Erlebnisregion
Hann. Münden



STADT. LAND. FLÜSSE.

HERZLICH WILLKOMMEN IN DER ERLEBNISREGION HANN. MÜNDEN!

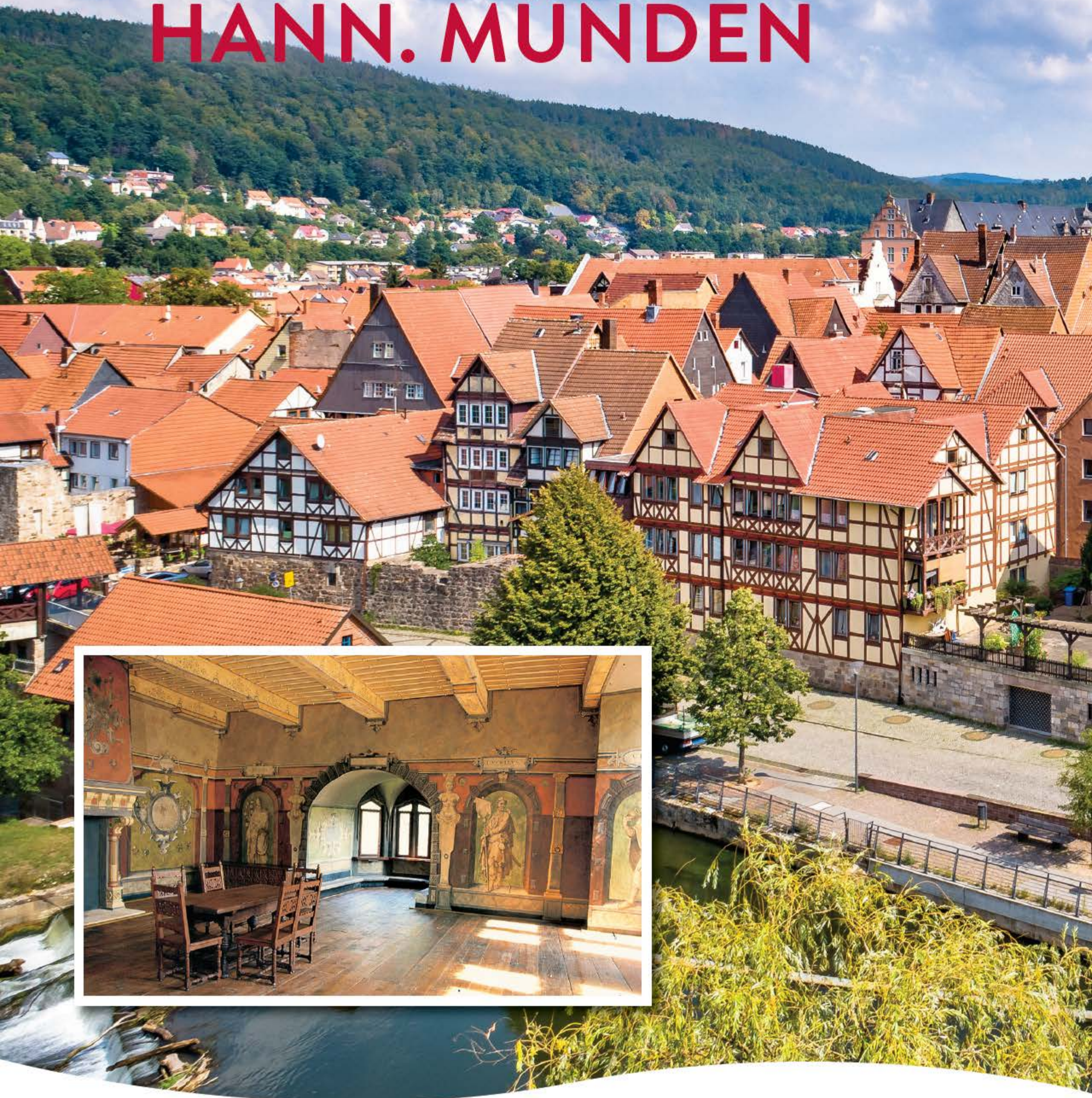


Von einer der sieben schönst gelegenen Städte der Welt soll Alexander von Humboldt im Zusammenhang mit Hann. Münden gesprochen haben. In der Mittelgebirgsregion des Weserberglandes, im Süden des Bundeslandes Niedersachsen und mitten in Deutschland liegt die Fachwerk- und Dreiflüssestadt Hann. Münden. In der Stadt mit ihrer mittelalterlichen Altstadt leben etwa 24.000 Einwohner, eingebettet zwischen den drei Flüssen Werra, Fulda und Weser und drei



verwunschenen Wäldern, in denen schon die Gebrüder Grimm Inspiration für ihre Märchen fanden. Als Ort an der Deutschen Märchenstraße und der Deutschen Fachwerkstraße kann ein Aufenthalt in Hann. Münden hervorragend mit dem Besuch weiterer Städte kombiniert werden. Am Ursprungsort der Weser, im südlichen Weserbergland, erwartet Sie die Erlebnisregion Hann. Münden mit vielfältigen Sehenswürdigkeiten, Aktivitäten und Genüssen.

HANN. MÜNDEN



Die erste urkundliche Erwähnung der Fachwerkstadt Hann. Münden kann auf das Jahr 1183 datiert werden. Die Stadt entwickelte sich zu einer wichtigen Handelsstadt und gelangte zu Reichtum, der sich in imposanten Bauten wie dem Welfenschloss, dem Renaissance-Rathaus, Wehrtürmen, der Stadtmauer, einer mittelalterlichen Steinbrücke, prächtigen Fachwerkhäusern und Kirchen noch heute zeigt. Hann. Münden blieb von schwerwiegenden Bränden und Kriegsschäden verschont, sodass heute noch mehr als 700 Fachwerkhäuser aus sechs Jahrhunderten in der historischen Altstadt im Original erhalten sind. Das historische Rathaus im Stil der Weserrenaissance mit seinen zahlreichen Verzierungen und dem imposanten Portal ist ein beliebtes und lohnenswertes Fotomotiv. In der mittelalterlichen Altstadt lassen sich kleine Gassen, Wehrtürme,



Teile der alten Stadtmauer und mehr entdecken. Die Altstadt ist als Flächendenkmal ausgewiesen und erhielt verschiedene Auszeichnungen für ihre bauliche Gestaltung. Das älteste Fachwerkhaus entstand im Jahr 1381. Viele der Fachwerkhäuser sind mit Inschriften, Erkern, historischen Türen und Portalen verziert. Die Schmuckmotive orientieren sich dabei oft am Thema Wasser, das durch die drei Flüsse Werra, Fulda und Weser in der Stadt allgegenwärtig ist. Das geschlossene Fachwerkensemble bietet eine einzigartige Atmosphäre, in die Gäste beim Übernachten in Fachwerkhôtels oder liebevoll restaurierten Fachwerkferienwohnungen eintauchen können.

DREIFLÜSSESTADT



Die Altstadt Hann. Mündens ist fast vollständig von Wasser umgeben. Die Flüsse Werra und Fulda fließen hier zur Weser zusammen. Durch die günstige Lage an den drei Flüssen und die Verleihung des Handelsprivilegs „Stapelrecht“, das den Mündener Händlern und Bürgern zu großem Wohlstand verhalf, entwickelte sich Hann. Münden ab 1247 zu einer wohlhabenden Handelsstadt. Dieses Handelsprivileg besagt, dass alle durchreisenden Kaufleute verpflichtet waren, ihre Waren in Münden abzuladen und den Mündener Bürgern zum Kauf anzubieten, bevor sie auf den Flüssen weiterverschifft werden dürfen.



Wasser erleben Besucher bei einem Bummel entlang der historischen Schlagden und Mauern, einem Gang über die mächtige Werrabrücke und die Flussinseln oder bei den interaktiven „Wasserspuren“ in der Stadt. Hann. Münden war bis ins 16. Jahrhundert hinein auch Sitz der Welfen, die zu den ältesten Adelsgeschlechtern Europas zählen. Der Welfenherzog Erich I. nutzte die strategisch günstige Lage der Stadt an den drei Flüssen und ließ ab 1501 sein Residenzschloss direkt an der Werra errichten. Der Weserstein mit seinem romantischen Flussgedicht am Zusammenfluss von Werra und Fulda zur Weser ist eine beliebte Sehenswürdigkeit Hann. Müdens.

DOKTOR EISENBART

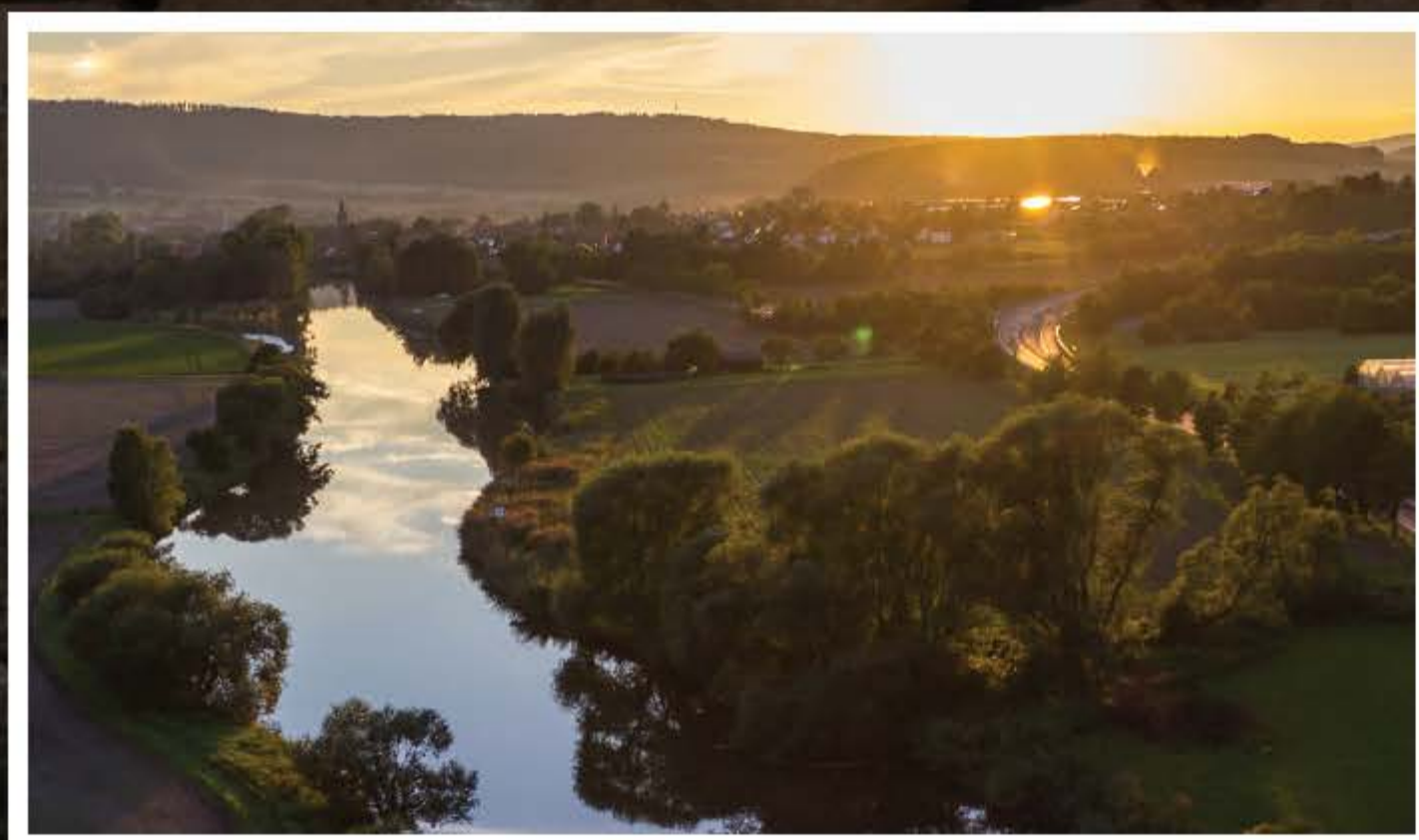


Doktor Johann Andreas Eisenbart (1663-1727) gilt als berühmtester Wanderarzt der Barockzeit. Er war damals im gesamten deutschen Sprachgebiet unterwegs und erhielt von zehn deutschen Fürstentümern das Privileg zur Behandlung der einheimischen Bevölkerung. Über die Grenzen Hann. Mündens hinaus ist Eisenbart auch vor allem aufgrund eines Spottliedes, das nach seinem Tod entstand und ihn als Quacksalber und Kurpfuscher bezeichnet, bekannt. Tatsächlich war Doktor Eisenbart aber ein Meister seines Faches und ist heute auch Teil der seriösen Medizingeschichte.



Eisenbart starb 1727 in Hann. Münden im damaligen Gasthaus „Zum Wilden Mann“, doch auch heute noch kann man dem barocken Arzt in Hann. Münden begegnen. Beim drei Mal täglich erklingenden Glockenspiel im Rathausgiebel um 12:00, 15:00 und 17:00 Uhr, an Eisenbarts Sterbehaus oder seinem Grabstein. Lebendig erleben Sie ihn im Sommer bei seiner Sprechstunde im Rathaus oder einer Stadtführung mit dem Doktor höchstpersönlich.

FAHRRAD FAHREN

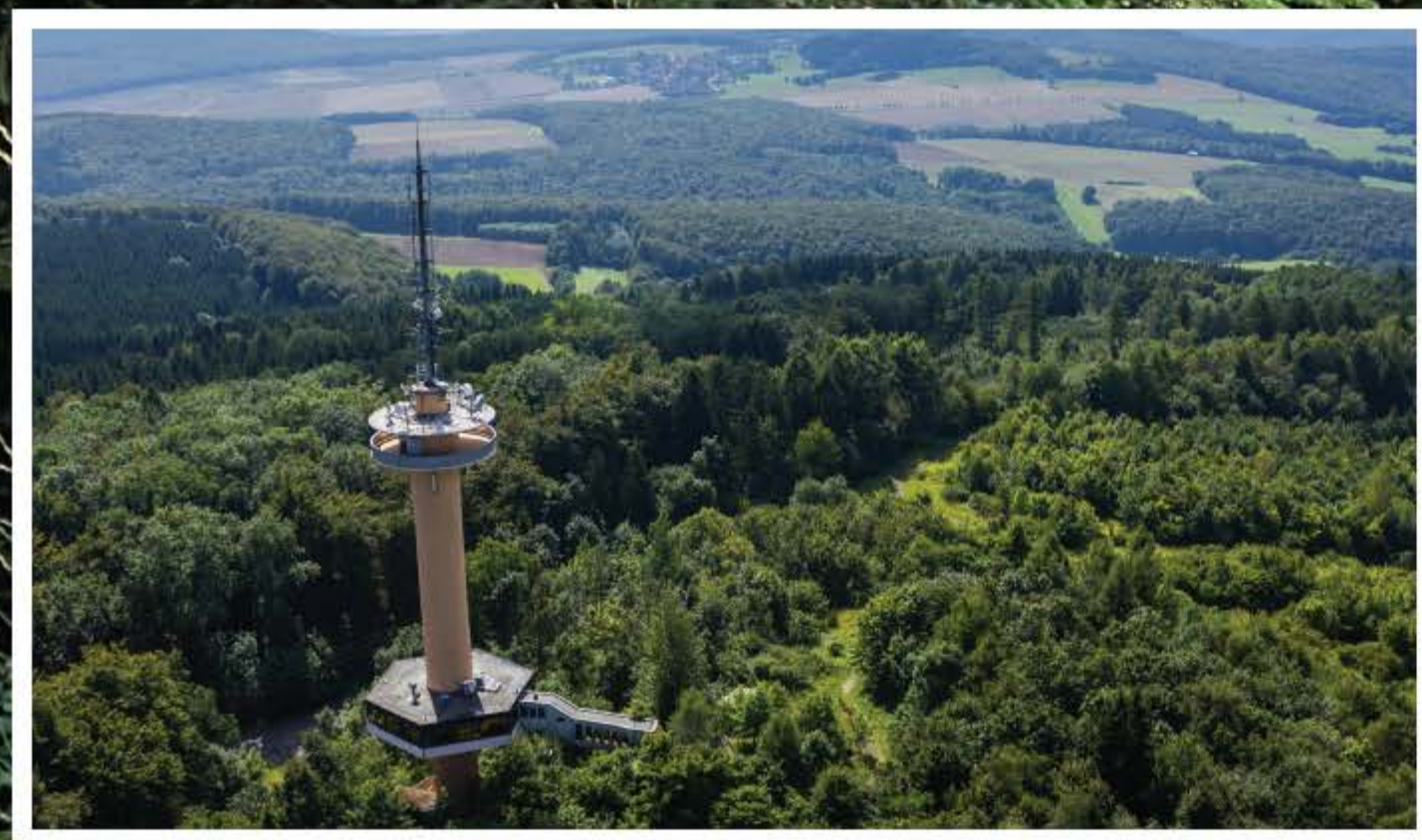


Hann. Münden ist Drehscheibe der Radfernwege. Mit direkter Anbindung an die drei großen Flussradwege an Fulda, Werra und Weser erleben Sie idyllische Landschaften ohne große Steigungen, die auch für Familien und weniger geübte Radler ideal zu befahren sind. Der Weserradweg, der seit Jahren zu den beliebtesten Radwegen Deutschlands gehört, führt Sie vom Ursprung der Weser in Hann. Münden bis in das 515 Kilometer entfernte Cuxhaven an der Nordsee und erwartet Radler mit gemütlichen Fachwerkstädten, sanften Hügelketten mit Wiesen und Wäldern, Burgen und Schlössern im Stil der Weserrenaissance sowie Märchen, Sagen und Ge-



schichten. Mit zahlreichen interessanten Zielen, wie dem 900 Jahre alten Kloster Bursfelde, dem prämierten Fachwerkdorf Hemeln oder dem Erlebnisbad in Dransfeld bietet die Erlebnisregion Hann. Münden auch jede Menge Möglichkeiten für spannende Tagesausflüge mit dem Rad in alle Himmelsrichtungen.

WANDERN



Der Qualitätsnaturpark Münden, der zu den ältesten Naturparks Deutschlands gehört, bietet 45.000 Hektar einmalige Natur zum Entdecken, Erwandern oder Entspannen. Ein Wanderwegenetz von insgesamt 450 km mit Themenpfaden und Erlebnisstationen lassen Besuchern die Wahl zwischen beschaulicher Wanderung und echtem Abenteuer. Die Wege führen an imposanten Burgen und Schlössern, Steilhängen und Flussauen, Klöstern, historischen Fachwerkstädten und zahlreichen Freizeiterlebnissen entlang. Mit seinen Feuchtwiesen ist der Naturpark Münden für Eisvögel und Schwarzstörche Raum zum Brüten.



Vulkanlandschaften, Moore, wilde Orchideen und romantische Flusstäler laden dazu ein, die Natur zu genießen. Bei einer der zahlreichen Naturerlebnisveranstaltungen wird die Natur zum Erlebnis für alle Sinne. Auch verschiedene Fernwanderwege, wie der Weserbergland-Weg (225 km), der Werra-Burgen-Steig X5H (135 km) oder der Pilgerweg Loccum-Volkenroda (300 km) führen durch Hann. Münden. Tourentipps und Kartenmaterial sind in der Tourist-Information oder online erhältlich.

TOURIST- INFORMATION



In der Tourist-Information im historischen Weserrenaissance-Rathaus erhalten Gäste wertvolle Tipps für ihren Aufenthalt in Hann. Münden. Die freundlichen Mitarbeiter unterstützen Reisende gern bei der Suche nach einer geeigneten Unterkunft. Hier können auch fremdsprachige Stadtführungen gebucht werden. Darüber hinaus können in der Tourist-Information Souvenirs, Kartenmaterial und Bücher zur Erlebnisregion Hann. Münden erworben werden.

KULINARIK



Viele der Restaurants haben sich auf die regionale, deutsche Küche spezialisiert und verwenden Produkte aus der Region. Dementsprechend sind viele Speisekarten saisonal ausgerichtet und locken im Frühling mit frischen Kräutern, Spargel und Rhabarber oder im Herbst mit herzhaften Wildgerichten, Pilzen, Kohl und Kartoffelspezialitäten. Abgerundet werden die Gerichte zum Beispiel mit regional gebrauten Bieren oder ausgewählten Weinen. Auch in den romantischen Dörfern Lippoldshausen, Laubach, Hemeln, Bursfelde, und Gimte wird typisch regionale Landgasthausgastronomie geboten. In der Erlebnisregion Hann. Münden finden aber auch Freunde internationaler Gastronomie zahlreiche geeignete Lokale. Urige Restaurants und Cafés direkt am Wasser oder in außergewöhnlichen historischen Locations bieten einen angemessenen Rahmen für einzigartige Kulinarik.

SCHÖNER SHOPPEN



Bei einem Bummel durch die verwinkelten Fachwerkgassen Hann. Mündens lassen sich zahlreiche individuelle Geschäfte entdecken. Inhabergeführte Boutiquen, urige Antiquitätengeschäfte und kleine Kunstgalerien verlocken zum Stöbern. In entspannter Atmosphäre können Gäste zauberhaft einkaufen. Die historische Kulisse mit den zahlreichen Altstadtplätzen, kleinen Cafés und Restaurants bietet ein einmaliges Flair und echtes Einkaufsvergnügen für die ganze Familie. Regionales Gemüse, frisches Obst und mehr erhalten Sie bei einem kleinen Bummel über den Wochenmarkt, mittwochs und samstags zwischen 7 und 13 Uhr vor der Kulisse des historischen Rathauses.



AUSFLUGSTIPPS

Gehen Sie auf Entdeckungsreise durch Hann. Münden. Von mittelalterlichen Stadtanlagen und Weserrenaissance-Rathaus bis hin zu interaktiven Wasserspielen. Entdecken Sie zahlreiche

Sehenswürdigkeiten rund um Fachwerk und Doktor Eisenbart, Kirchen, Museen und Aussichtspunkte oder genießen Sie Parks und Gärten.

LEGENDE



- | | | | |
|---|--|----|--|
| 1 | Welfenschloss & Weserrenaissancegemächer | 8 | Fährenfortenturm mit Museum der Arbeit |
| 2 | St. Blasius-Kirche | 9 | Minigolf-Platz |
| 3 | Weserrenaissance-Rathaus / Tourist-Information | 10 | Aegidienkirche mit Grab Doktor Eisenbart |
| 4 | Museum im Welfenschloss | 11 | Weserstein |
| 5 | Rotunde | 12 | Tillyschanze |
| 6 | Sterbehaus Doktor Eisenbart | 13 | St. Elisabeth-Kirche |
| 7 | Alte Werrabrücke | 14 | Weserliedanlage |

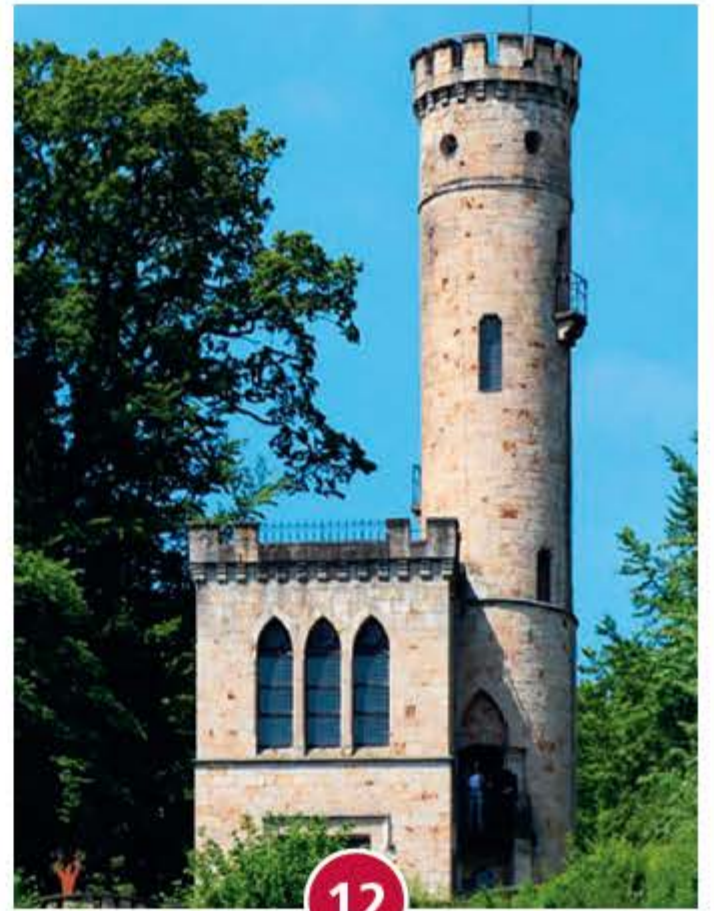




3



11



12



13

10

6

5

8

12





Erlebnisregion
HANN.MÜNDE
IM WESERBERGLAND



Finden Sie uns auf:

 @Erlebnisregion.Hann.Muenden  @erlebnisregion_hann_muenden

Impressum

Hann. Münden Marketing GmbH | Lotzestraße 2 | 34346 Hann. Münden
Tel.: 05541 75313
info@hann.muenden-marketing.de
www.hann.muenden-erlebnisregion.de

Fotografie: Hann. Münden Marketing GmbH | Photo Burkhardt |
Naturpark Münden e. V. | Paavo Blåfield | Peter
Heitmann | Daniel Li | Maximilian Wiesenbach

Gestaltung: KREATIV AGENTUR KASSEL
Frankfurter Straße 168 | 34121 Kassel
Tel. 05 61 203 1325 | www.kreativ-agentur-kassel.de

Druck: COLOR+ GmbH, Holzminden

Stand: Juni 2020

© Hann. Münden Marketing GmbH
KREATIV AGENTUR KASSEL GmbH

Nachdruck verboten